

Hg. Pigneborff (L.) fchließt die Vorträge in König als Anlaß des Landes und richtet an den Minister namens der konservativen Fraktion die Anfrage, ob Nachforschungen über die Spurensuche und die Kisten zu unternehmen.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt. Die Nachforschungen sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Kisten sind in der That gefunden worden. Die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

substitution der Steuer nicht können, er bitte die Vorlage abzulehnen.

Hg. Raacke (nl.) findet diese Vorlage eines Votums unzulässig, da die Sache nicht in die Kompetenz der Kammer falle.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Hg. Schlegel (Sylb.): Die Schammweinsteuer ist das Produkt der Fiskalpolitik, die sich nicht ändern darf.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Die Manifestanten wurden schließlich von der Polizei auseinandergetrieben.

Deutscher Reichstag.

M. Sitzung vom 8. Februar, 1 Uhr.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Hg. Minister Schenkels: Hr. Abgeordneter, die Sache ist im Wesentlichen erledigt.

Waldes-Blasen.

Das Unwohlsein, von welchem Waldes-Blasen erkrankt, ist ein Zeichen für die Grippe.

Das Unwohlsein, von welchem Waldes-Blasen erkrankt, ist ein Zeichen für die Grippe.

Das Unwohlsein, von welchem Waldes-Blasen erkrankt, ist ein Zeichen für die Grippe.

Das Unwohlsein, von welchem Waldes-Blasen erkrankt, ist ein Zeichen für die Grippe.

Das Unwohlsein, von welchem Waldes-Blasen erkrankt, ist ein Zeichen für die Grippe.

Der Krieg in Südafrika.

In Südafrika ist die Zeit ausgebrochen. Die Kräfte sind sich gegenübergestellt.

In Südafrika ist die Zeit ausgebrochen. Die Kräfte sind sich gegenübergestellt.

In Südafrika ist die Zeit ausgebrochen. Die Kräfte sind sich gegenübergestellt.

In Südafrika ist die Zeit ausgebrochen. Die Kräfte sind sich gegenübergestellt.

In Südafrika ist die Zeit ausgebrochen. Die Kräfte sind sich gegenübergestellt.

Southern, 8. Februar. An der Spitze - Weisenlungen an...
St. Louis, 8. Februar. (Telegramm) Rother Winter Mehl, loco 80, per Februar - per Mai 78 1/2, per Mai 7 1/2, per Juni 7 1/2, per Juli 4 1/2, per August 4 1/2, per September 4 1/2, per Oktober 4 1/2, per November 4 1/2, per Dezember 4 1/2.
Chicago, 8. Februar. (Telegramm) Weizen per März 7 1/2, per Mai 7 1/2, per Juli 4 1/2.

Indien.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Rotes Rohrohr I. Markt 88 1/2, Mehlmarkt von Linn, frei an Bord Hamburg per Februar 9 3/4, per März 9 3/4, per April 9 3/4, per Mai 9 3/4, per Juni 9 3/4, per Juli 9 3/4, per August 9 3/4, per September 9 3/4, per Oktober 9 3/4, per November 9 3/4, per Dezember 9 3/4.
London, 8. Februar. 9 1/2, Rohrohr loco 11 1/2, rot, Rohrohr loco 9 3/4, 8 1/2, 8 1/2, 8 1/2.

Raffee.
• Hamburg, 8. Februar. (Anfangsbericht) Raffee, Good average Santos März 31.50, Mai 31.75, September 32.75, Dezember 32.25, Tendenz: Unverändert.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Raffee, nur für Good average Santos März 31.50, Mai 31.75, September 32.75, Dezember 32.25, Tendenz: Unverändert.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Raffee, nur für Good average Santos März 31.50, Mai 31.75, September 32.75, Dezember 32.25, Tendenz: Unverändert.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Raffee, nur für Good average Santos März 31.50, Mai 31.75, September 32.75, Dezember 32.25, Tendenz: Unverändert.

Eisenwaren.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Eisenwaren, loco 18 1/2, per Februar 18 1/2, per März 18 1/2, per April 18 1/2, per Mai 18 1/2, per Juni 18 1/2, per Juli 18 1/2, per August 18 1/2, per September 18 1/2, per Oktober 18 1/2, per November 18 1/2, per Dezember 18 1/2.

Wollwaren.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Wollwaren, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Bremen, nach Angabe der Kommission der Brauereifabrikanten durch die Handelskammer...
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Spiritus, loco 17.50, per Februar 17.50, per März 17.50, per April 17.50, per Mai 17.50, per Juni 17.50, per Juli 17.50, per August 17.50, per September 17.50, per Oktober 17.50, per November 17.50, per Dezember 17.50.

Getreide.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Getreide, loco 180, per Februar 180, per März 180, per April 180, per Mai 180, per Juni 180, per Juli 180, per August 180, per September 180, per Oktober 180, per November 180, per Dezember 180.

Rohstoffe.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Rohstoffe, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Metalle.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Metalle, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Waren.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Waren, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

70 Wg., kleine 40-50 Wg., Robinsonen 50-80 Wg., Schonen, große 50-60 Wg., mittel 50-60 Wg., kleine 12-40 Wg.,...
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Baumwolle, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Textilien.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Textilien, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Chemikalien.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Chemikalien, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Metalle.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Metalle, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Waren.
• Hamburg, 8. Februar. (Schlussbericht) Waren, loco 100, per Februar 100, per März 100, per April 100, per Mai 100, per Juni 100, per Juli 100, per August 100, per September 100, per Oktober 100, per November 100, per Dezember 100.

Coursnotierungen

Deutsche Bank und Landesbank	
100 Reichsmark	100.00
50 Reichsmark	50.00
20 Reichsmark	20.00
10 Reichsmark	10.00
5 Reichsmark	5.00
2 Reichsmark	2.00
1 Reichsmark	1.00
50 Pfennig	0.50
20 Pfennig	0.20
10 Pfennig	0.10
5 Pfennig	0.05
2 Pfennig	0.02
1 Pfennig	0.01

Deutsche Bank und Landesbank

Deutsche Bank und Landesbank	
100 Reichsmark	100.00
50 Reichsmark	50.00
20 Reichsmark	20.00
10 Reichsmark	10.00
5 Reichsmark	5.00
2 Reichsmark	2.00
1 Reichsmark	1.00
50 Pfennig	0.50
20 Pfennig	0.20
10 Pfennig	0.10
5 Pfennig	0.05
2 Pfennig	0.02
1 Pfennig	0.01

Deutsche Bank und Landesbank

Deutsche Bank und Landesbank	
100 Reichsmark	100.00
50 Reichsmark	50.00
20 Reichsmark	20.00
10 Reichsmark	10.00
5 Reichsmark	5.00
2 Reichsmark	2.00
1 Reichsmark	1.00
50 Pfennig	0.50
20 Pfennig	0.20
10 Pfennig	0.10
5 Pfennig	0.05
2 Pfennig	0.02
1 Pfennig	0.01